



KLINIK SCHÜTZEN
Rheinfelden

Wieder-Sehen in
Rheinfelden

Auch ONLINE-Teilnahme
möglich



Rheinfelder Tag Sexualmedizin

Sexualmedizin in einer hypersexualisierten Gesellschaft

Donnerstag, 22. September 2022, 9–17 Uhr
Kurbrunnensaal Rheinfelden

Schweizerische Akademie
für Psychosomatische und
Psychosoziale Medizin SAPPM



stiftung

FÜR PSYCHOSOMATISCHE,
GANZHEITLICHE MEDIZIN
RHEINFELDEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Interessierte

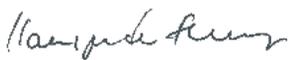
Der jährliche Rheinfelder Tag Sexualmedizin in der Klinik Schützen Rheinfelden erfreut sich mit jeweils zwischen 150 und 250 Teilnehmenden regen Zuspruchs. Das freut uns sehr! 2022 steht unter dem Thema «Sexualmedizin in einer hypersexualisierten Gesellschaft».

Wir leben in einer hypersexualisierten Gesellschaft. Überall und jederzeit werden uns Bilder, Texte und Filme mit sexuellen Inhalten präsentiert. Was macht dies mit uns Menschen? Wird Sexualität damit nicht zu einem hochbewerteten Funktionsbereich unserer Leistungsgesellschaft? In welchem Bezug steht dies zur biologischen Natur des Menschen, zu seinem Drang nach Selbstbestimmung und zu philosophischen Grundfragen? Was sind die Vorteile einer sexuell liberalisierten Gesellschaft, in denen jede und jeder scheinbar sagen und leben kann, was sie oder er ist und mag? Suggestiert dies nicht eine Offenheit, die auch überfordern kann? Wie wirkt sich dieses Umfeld auf Patientinnen und Patienten aus, und wie können wir als Behandelnde ihre sexuellen Probleme besser verstehen und ihnen dabei helfen, sie zu bewältigen?

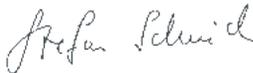
Auf solche Fragen möchten wir Antworten finden, wie gewohnt mit Referaten und mit moderierten Diskussionen, aber auch mit literarischen Einlagen und einer neu gestalteten Schluss-Veranstaltung, die in einem höheren Mass auch unsere Emotionen ansprechen. Lassen Sie sich überraschen!

Wir hoffen, dass Sie das Thema anspricht und wir Sie an der diesjährigen Tagung begrüßen dürfen.

Herzlich



Dr. med. Hanspeter Flury



Dr. med. Stefan Schmid

Leitung

Dr. med. Hanspeter Flury
Facharzt Psychiatrie und
Psychotherapie FMH.
Chefarzt und Klinikdirektor
Klinik Schützen Rheinfelden,
Vorsitzender
der Geschäftsleitung

Dr. med. Stefan Schmid
Facharzt Gynäkologie und
Geburtshilfe FMH, Rhein-
felden

Programm

- 08.30–09.00 **Eintreffen, Registrierung**
- 09.00–09.05 **Begrüssung, Einleitung**
Dr. med. Hanspeter Flury, Dr. med. Stefan Schmid
- 09.05–09.15 **Literarischer Splitter: Aus der Geschichte der Sexualität I**
Martin R. Dean
- 09.15–09.50 **50 Jahre sexualmedizinische Sprechstunde – wie die sexuelle Liberalisierung und der gesellschaftliche Wandel die sexualmedizinischen Probleme veränderten.**
Prof. Dr. med. Dietmar Richter
- 09.50–10.00 Zeit für Fragen und Diskussion
- 10.00–10.25 **Orgasmus-Schwierigkeiten – warum (fast) nur bei Frauen? Der Orgasmus-Gap und wie er sich verbessern, ja beheben liesse.**
Lenya Koechlin. Studie der Universität Basel zur heutigen Sexualität
- 10.25–10.35 Zeit für Fragen und Diskussion
- 10.35–11.00 Kaffeepause, Ausstellung der Sponsoren
- 11.00–11.35 **Systemisches Visualisieren mit dem DG-Modell als sexualtherapeutische Intervention bei unterschiedlichen Arten von Lustlosigkeit**
Bettina Disler
- 11.35–11.50 Zeit für Fragen und Diskussion
- 11.50–12.00 **Literarischer Splitter: Aus der Geschichte der Sexualität II**
Martin R. Dean
- 12.00–12.35 **Die biologischen Wurzeln der menschlichen Sexualität**
Prof. Dr. sc. nat. Daniel Haag-Wackernagel
- 12.35–12.45 Zeit für Fragen und Diskussion
- 12.45–14.00 **Mittagessen im Restaurant Schützen**
- 13.30 **Klinikführung für Interessierte**
Führung 1: Hotel EDEN im Park Führung 2: Elsässerhof
Treffpunkt: Schützengarten
- 14.00–14.10 **Literarischer Splitter: Aus der Geschichte der Sexualität III**
Martin R. Dean

Programm

- 14.10–14.35 **Haben wir ein Recht auf Sex? Amia Srinivasan über Incels, Grinder und warum Lust politisch ist.**
Dr. phil. Jelscha Schmid
- 14.35–14.45 Zeit für Fragen und Diskussion
- 14.45–15.10 **Gedanken zu Lust und Lustlosigkeit aus asexueller Perspektive**
Gez (sie/ihr)
- 15.10–15.20 Zeit für Fragen und Diskussion
- 15.20–15.45 **Theologisches zu Lust und Sexualität**
Dr. theol. Harald Matern Schneider
- 15.45–15.55 Zeit für Fragen und Diskussion
- 15.55–16.10 Kaffeepause, Ausstellung der Sponsoren
- 16.10–17.00 **Zum Abschluss: Bilder und Impressionen aus dem Alltag unserer hypersexualisierten Gesellschaft – eine geplante Provokation**
Präsentation: Dr. med. Stefan Schmid und
Prof. Dr. sc. nat. Daniel Haag-Wackernagel
Moderation: Dr. med. Hanspeter Flury
Mitwirkend: alle Referentinnen und Referenten
Einwürfe, polemische Thesen und Streitgespräche erwünscht!
- 17.00 **Ende der Tagung**

Referentinnen und Referenten

Martin R. Dean

Schriftsteller und Essayist, Basel.
mrdean.ch

Bettina Disler

Systemische Paar- und Sexualberaterin, Zürich;
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sexualforschung (DGfS). Master of Arts in Regie (ZHdK und NYFA), Master of Advanced Studies in sexueller Gesundheit (HSLU). Fachbuch «Dynamisierung in der Paartherapie – Lustlosigkeit, Entfremdung und Affären systematisch visualisieren».

Nickname «Gez» – a-spec Community

Redaktionsmitglied des Podcast InSpekren (erster deutschsprachiger Podcast zu A_sexualität und A_romantik), Mitglied des Vereins Aro-Ace-Spektrum Schweiz.

Prof. Dr. sc. nat.

Daniel Haag-Wackernagel

Em. Dozent für Biologie in der Medizin, Departement Biomedizin, Universität Basel.
daniel@haag-wackernagel.ch

Lenya Koechlin

Studentin Humanmedizin, Mitarbeiterin Forschungsgruppe D.Haag-Wackernagel / G. Sartorius, Universität Basel.

Prof. Dr. med. Dietmar Richter

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Psychotherapie, Paar- und Familientherapie, Sexualmedizin – Sexualtherapie.
Praxis Freiburg i. Br. | prof-richter.de

Dr. phil. Jelscha Schmid

Wissenschaftliche Assistentin an der Professur für Theoretische Philosophie, Universität Basel.

Dr. theol. Harald Matern Schneider

Pfarrer für Jugend, Bildung und Begegnung
Vertretung Pfarramt für Familien und Kinder
Kirchgemeinde Gundeldingen-Bruderholz,
Titus Kirche, Basel.

Sponsoren

CONSUMER CARE SOLUTIONS
DOLSAN



Medintim

Teilnahme und Hinweise

Fachtagungen der Klinik Schützen Rheinfelden werden in der Regel von jeweils 100 bis 250 Teilnehmenden besucht – von Ärztinnen und Ärzten aus Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Innerer Medizin sowie den jeweiligen im Zentrum stehenden Fachgebieten, Psychologinnen und Psychologen, Pflegefachpersonen, Spezialtherapeutinnen und -therapeuten, Fachpersonen des Gesundheitswesens sowie weiteren Interessierten.

Die Rheinfelder Tage werden von der Klinik Schützen Rheinfelden organisiert, in Kooperation mit der Schweizerischen Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin SAPPM. Finanziell getragen werden sie neben der Klinik Schützen Rheinfelden von der gemeinnützigen Stiftung für psychosomatische, ganzheitliche Medizin Rheinfelden, die im Bereich ihrer Kernanliegen Weiter- und Fortbildungen sowie Forschungsprojekte unterstützt.

Fortbildungs-Credits

SGPP SGAIM SAPPM SGGG

Von weiteren Fachgesellschaften anerkannt als allgemeine, nicht fachspezifische Fortbildung.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich

Vorzugsweise via unserem Web-Portal (siehe nebenstehende QR-Codes) oder per Mail

Klinik Schützen Rheinfelden T 061 836 24 38

Tagungssekretariat tagungssekretariat@klinikschuetzen.ch

Bahnhofstrasse 19 klinikschuetzen.ch

CH-4310 Rheinfelden

Die Tagungsgebühr inkl. Mittagessen und Pausengetränken beträgt jeweils CHF 250.– (SAPPM-Mitglieder CHF 230.– / Personen in Aus- und Weiterbildung CHF 80.–). Die Rechnung für die Tagungsgebühr wird Ihnen zugestellt. **Ihre Anmeldung wird erst mit der erhaltenen Bestätigung gültig. Aufgrund der grossen Nachfrage und der beschränkten Platzzahl empfehlen wir Ihnen eine möglichst rasche Anmeldung.** Abmeldungen nach der Anmeldefrist können nicht rückvergütet werden, Ersatzteilnehmende sind jedoch willkommen.

Der Kurbrunnensaal befindet sich fünf Gehminuten vom Bahnhof Rheinfelden in Richtung Rhein; der Weg ist ausgeschildert.

Neu ist eine ONLINE-Teilnahme möglich. Die Teilnahmegebühr dafür beträgt CHF 100.–, für Personen in Aus- und Weiterbildung kostenlos. Der Link wird Ihnen im Vorfeld der Tagung per E-Mail zugestellt. In der Live-Übertragung besteht die Möglichkeit, Fragen zu den Vorträgen zu platzieren.

Rheinfelder Tage 2022

27. Oktober Rheinfelder Tag Psychotherapie – «Adoleszente und junge Erwachsene in der Krise»

Anmeldung

Rheinfelder Tag Sexualmedizin

Sexualmedizin in einer hypersexualisierten Gesellschaft

Donnerstag, 22. September 2022, 9–17 Uhr
Kurbrunnensaal Rheinfelden



Hier gehts zur Anmeldung →

Anmeldefrist: 15. September 2022

Detailprogramme zu diesen Tagungen sowie Informationen zu künftigen und vergangenen Tagungen der Klinik Schützen Rheinfelden stehen Ihnen auf unserer Webseite zum Download bereit: